

Abschied von Pfarrer Hartmann

Am 5. Februar wurde Pfarrer Rolf Hartmann vom aktiven Dienst entpflichtet

38 Jahre stand Pfarrer Rolf Hartmann im Dienste der Evangelischen Kirche von Hessen und Nassau. Am ersten Februarsonntag durfte er nunmehr seinen wohlverdienten Ruhestand antreten.

Zu diesem Zweck war extra Pröpstin Gabriele Scherle in die Festeburgkirche gekommen, denn ein Pfarrer wird von seinem Dienst entpflichtet. Und diese besondere Aufgabe übernimmt die Pröpstin.

Zuvor hielt Pfarrer Hartmann jedoch noch einmal Gottesdienst in der Festeburgkirche, in der er ein gutes Jahr die Pfarrerin Helga Weber vertreten hat, die sich in Elternzeit befindet. Die letzte Predigt in dieser Rolle widmete Hartmann dem Kirchenschlaf. Der Predigttext über Paulus, der mit einer langatmigen Predigt dafür sorgt, dass ein Zuhörer einschläft und aus dem Fenster fällt, ludt Pfarrer Hartmann noch einmal zu einigen augenzwinkernden Bemerkungen zum wohlverdienten Schlaf ein, aber auch zu der Botschaft, dass der Glaube nicht wächst, wenn man bloß über ihn redet.

Musikalisch wurde der Abschiedsgottesdienst von Pfarrer Hartmann von Frank Hoffmann an der Orgel und vom Ökumenischen Singkreis unter der Leitung von Anna Linss gestaltet.

Im Anschluss war die Gemeinde, die an diesem Morgen auch aus Gästen aus der Kreuzgemeinde sowie Weggefährten von Pfarrer Hartmann aus früheren Jahren bestand, noch zu einem Sektempfang eingeladen. Der Kirchenvorstand dankte Hartmann mit einem kleinen Präsent mit dem er hofft, ihn und seine Frau künftig ab und an als Gast in einem Festeburg-Konzert begrüßen zu dürfen.

Erika S. Becker